

GEMEINDEBRIEF

DER KIRCHENGEMEINDEN
KAMMERFORST – OPPERSHAUSEN
LANGULA / HEYERODE

SEPTEMBER – OKTOBER - NOVEMBER 2022

Im Oktober

Ich wünsche dir,
dass jeder Tag deines Lebens
eine schöne Überraschung
für dich bereithält.

Dass Bitterkeit und Trübsinn
einen weiten Bogen
um dich machen,
wünsche ich dir.

Und wenn ein Sturm
dir das Haar zerzaust,
möge dein Lächeln
dir bleiben.

TINA WILLMS



Liebe Leserinnen und Leser!

Diesen Wunsch an der Wand hatten die Handwerker beim Umbau im Pfarrhaus seit Beginn der Arbeiten immer vor Augen. Ein Wunsch der dringlicher denn je ist. In Deutschland wird am 1. September (als einem Antikriegstag) an den Weltfrieden erinnert, denn 1939 begann am 1.9. der 2. Weltkrieg.

Heute haben wir uns, so scheint mir, an die Berichte aus dem Kriegsgebiet in der Ukraine gewöhnt. Niemand, wohl selbst Putin nicht, hat damit gerechnet, dass die kriegerischen Auseinandersetzungen so lange dauern. Alles hat sich damit weltweit verändert. Eine Krise folgt auf die nächste. Woran wir uns nicht gewöhnen können, dass es jetzt auch uns betrifft. Die Rohstoffe werden knapper und so weiter und so fort. Dabei wird die Klimakrise fast vergessen. Wie schlimm es um die Natur steht, ist mir während unserer Urlaubsreise durch den Norden Frankreichs deutlich geworden. Überall begegnete uns die Trockenheit, die Dürre. Ganz Europa ist davon betroffen und kein Ende ist in Sicht.



Den September haben die Kirchen in ökumenischer Verbundenheit zu einer Schöpfungszeit ausgerufen. Während dieser Zeit sind alle eingeladen, die Natur und Umwelt besonders in den Blick zu nehmen. In diesem Jahr findet die zentrale Feier dazu in Karlsruhe statt. Besonders das Leiden der Schöpfung steht im Mittelpunkt der

Texte, Gebete und Lieder. Karlsruhe ist nicht zufällig ausgewählt worden. In Karlsruhe tagt vom 31. August bis zum 8. September die Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen. Einfach gesagt: der Weltkirchenrat ist zu Gast. Wir wünschen der Vollversammlung gutes Gelingen und Gottes

Segen! Und was können wir tun bei all den Herausforderungen? Zum Beispiel auf den Rat von Paulus hören, der uns einlädt und sagt: „Prüfet alles und das Gute behaltet.“ Also gelassener werden und das Gute des Lebens, den Glauben und die Hoffnung nicht vergessen und verlieren.

Möge Gott Sie behüten und bewahren!

Ihre Pfarrerin

Elisabeth Pokoj

KIRCHE MIT KINDERN



Kinderkirche Langula

Am 24. Juni zum Johannistag haben wir in Oberdorla Thorsten Stein aus der Kinderkirche verabschiedet. Nun ist er nur noch in den Schulen unterwegs. Doch konnte seine Nachfolgerin Nicole Heyer zum Schulanfangsgottesdienst begrüßt werden. Die Kinderkirche geht also weiter in Langula. Alle vierzehn Tage sind Kinder der 1. bis 4. Klasse jeweils am Montag von 16 – 17.30 Uhr ins Pfarrhaus nach Langula eingeladen. Die Termine sind:

Montag, 5. und 19. September.

Montag, 10. Oktober

Montag, 14. und 28. November

Montag, 12. Dezember

Kurze Vorstellung

Mein Name ist Nicole Heyer, Ich bin Gemeindepädagogin. Mit meiner Familie und unseren zwei Katzen wohne ich in Großengottern. Zu meinem Dienstbereich gehören Ober- und Niederdorla, Felchta, Langula und Kammerforst, sowie eine Elternzeitvertretung in Rüdigershagen. Ich freue mich auf die Arbeit mit den Kindern, Teenies und Jugendlichen in den Gemeinden und mit den Menschen überhaupt. Bei Fragen oder Anliegen können Sie mich gerne ansprechen.

Es grüßt Sie herzlich

Nicole Heyer

KONFIRMANDEN

Hier sind die nächsten **Termine** für die Konfirmanden der 8. Klasse.

Zur Erinnerung: Wir treffen uns in Kammerforst im Pfarrhaus jeweils mittwochs von 16 bis 18 Uhr.

Hier die Termine:

Mittwoch, 14. und 28. September,

Mittwoch, 12. Oktober

Mittwoch, 02., 16. und 30. November

VORKONFIRMANDEN

Die Vorkonfirmanden treffen sich das erste Mal zu einer Übernachtung in der Jugendkirche in Mühlhausen. Am Freitag, 9.9. zum 10.9.22 werden wir dort gemeinsam essen, spielen, basteln und schöne Stunden erleben.

Dann treffen wir uns jeweils Mittwoch aller 14 Tage in Kammerforst im Pfarrhaus. Hier die Termine:

Mittwoch, 21. September,

Mittwoch, 05. Oktober

Mittwoch, 09. und 23. November



Konzerte



Martin Schulze, der Fahrradkantor, ist wieder in unserer Gegend und gibt in jeder Kirche ein **Orgelkonzert**. Werke alter und neuer Meister gibt er an folgenden Tagen und Kirchen zu Gehör:

Sonntag, 4.09., um 17 Uhr Oppershausen

Dienstag, 6.9., um 17 Uhr Kammerforst

Mittwoch, 7.9., um 19 Uhr Langula



von und mit **Nico Wieditz**

KULT-TOUR 2022

**POP – ROCK- FILMMUSIK –
MUSICAL – KLASSIK**

am 08. Oktober 2022,

um 20:00 Uhr

(Einlass ab 19.00 Uhr)

St. Georg Kirche Langula

Tickets: Jaqueline Paul Tel. 0176/50999819



Frauenhilfe

Eine Andacht hören, Kaffeetrinken und zu einem Thema ins Gespräch kommen, das ist Frauenhilfe.

Kammerforst (14 Uhr)

Di, 06. September

Di, 04., Oktober

Di, 01. November

Oppershausen (14 Uhr)

Do, 08. und 22. September

Do, 13. und 27. Oktober

Do, 10. und 24. November

Langula (14 Uhr) im Saal

Di, 13. und 27. September

Di, 11. und 25. Oktober

Di, 08. und 22. November

Gemeindekaffee in Heyerode

Herzlich eingeladen wird zum Gemeindekaffee jeden ersten Donnerstag im Monat um 14 Uhr in das Marienheim in Heyerode. Wir treffen uns am 06.10., am 3.11. und am 1.12.

Treffpunkt Glauben

Unsere Gespräche befassen sich mit den Aussagen Jesu in der Bergpredigt, unter anderem mit dem Gewaltverzicht. Die Treffen finden jeweils mittwochs um 19 Uhr im Gemeindeforum in Oppershausen statt.

Die Termine sind:

Mittwoch, 14.09., 12.10. und 16.11..

GEMEINDELEBEN – LEID UND FREUD

Christlich bestattet wurden

Langula

Günter Abbe (85) am 22.06.22

Werner Carius (93) am 30.07.22

Oppershausen

Dirk Roggow (53) am 27.06.22

Heyerode

Klaus Engel (77) am 16.08.22

Getraut wurden

Langula

Michaela Lasch und
Hans Christoph Volk am 11.06.22

Hanna und Oliver Werneburg
am 30.07.2022



Trauung

Diamantene Hochzeit feierte

das Ehepaar Hartmut und Ingrid Bang aus Langula. Am 9. Juli wurden sie bei einer Andacht gesegnet.

Korrektur

Das Ehepaar Rudi und Waltraud Ihling feierte Gnadenhochzeit. Im letzten Gemeindebrief wurden die Vornamen nicht korrekt genannt. Ich bitte um Entschuldigung

Getauft wurden

Langula

Jonathan Schnepf am 26.06.22

Rudi und Willi Werneburg am
30.07.2022

Kammerforst

Niklas Istel am 21.08.2022



Taufe

**Denn ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben,
weder Engel noch Mächte noch Gewalten,
weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges...
uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Christus
Jesus ist, unserm Herrn.**
Römer 8,38.39



Am Ewigkeitssonntag, 20. November, sind alle, die um einen verstorbenen Angehörigen trauern zu den Gottesdiensten eingeladen. Wir gedenken der Verstorbenen und feiern Abendmahl. Die Zeiten entnehmen Sie bitte der Tabelle.



Erntedankgaben können wieder in den Gemeinden für das Schmücken zum Erntedankfest abgegeben werden. Am Samstag sind die Kirchen ab 10 Uhr geöffnet. Beachten Sie dazu auch die Aushänge.

Rückblick auf die Höhepunkte unserer Kirchengemeinde Kammerforst

Wir haben einige schöne Gottesdienste in unserer Kirche feiern können. So fand am 3. April der Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden statt. Die Konfirmanden hatten sich das Thema Frieden ausgesucht. Dass es durch den Ukrainekrieg passender denn je war, konnten sie zum Zeitpunkt ihrer Entscheidung noch nicht wissen. Vielen Dank an die Konfirmanden für ihre schöne Gestaltung. Und wir hoffen wohl alle, dass bald wieder Frieden kommt.

Am 14. April, dem Gründonnerstag, konnten wir wieder in gewohnter Art das Tischabendmahl in unserem Pfarrhaus begehen. Es fand sehr regen Anklang bei unseren Gemeindegliedern. Auch das anschließende gemeinsame Essen war sehr gemütlich. Vielen Dank für die köstlichen Gaben, die jede einzelne dazu beigetragen hatte.

Am Ostersonntag begannen wir unseren Gottesdienst, wie schon in den letzten Jahren, um 6:00 Uhr auf dem Friedhof. Mit Glockengeläut zogen wir hinter die Kirche, wo uns auf der Wiese schon ein Osterfeuer erwartete. Nach einer kurzen andächtigen Verweildauer hier, ging es dann in die Kirche. Dort feierten wir den letzten Teil des Gottesdienstes, bevor jeder, mit einem Osterei und einer Osterkerze, nach Hause zum Osterfrühstück ging. Es war wieder einmal wunderschön und auch die Sonne kam pünktlich hervor.

Die Konfirmation unserer 9 Konfirmanden fand dieses Jahr wieder pünktlich am „Weißen Sonntag“ um 13:00 Uhr statt. Es war ein wunderschöner Gottesdienst mit

mit vielen Menschen in einer, wieder mal, vollen Kirche. Begleitet wurde der Gottesdienst von unserem Kammerforster Chor, mit vielen wunderschönen Liedern und an der Orgel spielte Frau Rettelbusch. Vielen lieben Dank an euch, auch das wir immer auf euch zählen können. Auch vielen Dank an Pfarrerin Frau Apitzsch-Pokoj, denn es war wieder einmal schön. An alle Konfirmierte, noch einmal, herzlichen Glückwunsch!

Eine Woche später fand auch gleich die Goldene Konfirmation statt. 50 Jahre waren hier seit ihrer eigenen Konfirmation vergangen. Auch hier war es wieder ein würdevoller Gottesdienst, mit Chor, Orgelmusik, schöner Predigt und einem Abendmahl. Danach feierten unsere Jubelkonfirmanden noch im Hainich Haus ihr Wiedersehen.

Ich bedanke mich bei allen, die zu einem guten Gelingen beigetragen haben!

Herzliche Einladung zum

**Gemeindefest
am Sonntag, 11.9.22.,
um 14 Uhr**

auf der Wiese hinter der
Kirche Kammerforst
mit Wanderung,
Gottesdienst, Musik,
Kaffeetrinken, Pfad-
findern, Turmbesteigung
und einer Kirchenralleye

Der Weg führt nicht nur bei schlechtem Wetter zur Sankt Andreas Kirche Kammerforst

-ein Blick zurück und Ausblick zugleich-

Was mag wohl unseren Altvorderen und Baumeister Sebastian Sippel bewogen haben eine Kirche auf den Trümmern ihres zerstörten Vorgängerbaues, zu errichten?

Behutsam hat Meister Sippel den erhaltenen Turmstumpf, als ältesten Teil der Kirche, in sein Werk eingefügt.

Ein schlichter Bau, wohlproportioniert und mit einer Turmspitze, die weit ins Umland reicht, ist durch seine Hand entstanden.

Es ist ein besonderer Ort für jeden, der sie besucht, sei es zur inneren Einkehr zum Gebet oder zum Gottesdienstfeiern.

Jeder der Kammerförster, der in ihr getauft und konfirmiert wurde, findet immer eine Gelegenheit sie zu besuchen, auch die die in der Fremde mittlerweile ihre Heimat gefunden haben.

Egal aus welcher Richtung Bewohner, Besucher und Heimkehrer sich unserem Dorf nähern, die Turmspitze grüßt als erstes mit dem Wort **-Heimat-**.

Über viele Generationen haben die Dorfbewohner an und für die Erhaltung und Ausgestaltung ihre Kirche gewirkt als ein Zeichen großer Heimatverbundenheit.

Gott sei Dank!

Doch es ließ sich nicht vermeiden, dass die Jahre, Sturm, Schnee und Hagel unserem Kirchturm zugesetzt haben. Es ist wieder an der Zeit, dass wir uns als Kirchengemeinde dem **Patienten** Kirchturm und seiner Genesung widmen.

Die Sanierung des Kirchturm Sankt Andreas

steht nun an.

Viele fleißige Helfer, kompetente Denkmalspfleger sind erforderlich, das Gebälk zu sanieren, das Mauerwerk neu zu fügen und die Turmhaube neu zu schiefern. Auch eine neue Farbgebung ist geplant ja und auch die Turmuhr wird nicht vergessen.

Die Sanierung unserer Orgel - dies liebe Dorfbewohner - ist ein gesondertes und neues Projekt und ist nicht vergessen.

Die notwendige Vorbereitung und Beantragung von Fördermitteln für das Projekt sind angeschoben.

Bei entsprechender Zusage der Finanzmittel ist der Beginn der Turmsanierung in 2023/24 geplant.

Eine große Aufgabe, die wir gemeinsam schultern können und beherzt angehen werden. Wir hoffen, dass uns viele fleißige Helfer bei der Umsetzung dieses Projektes unterstützen.

-Befehl dem Herrn deine Werke, so wird dein Vorhaben gelingen – Sprüche 16;3

Eure Gemeindeglieder
Jürgen Fett und Markus Horn



BERICHTE AUS DEN GEMEINDEN - GEMEINDEFABRT

Als sich unsere ehemalige Pfarrerin Frau Kersten im Januar 2020 von uns verabschiedete, lud sie uns, als Frauenkreise in den drei Gemeinden Kammerforst, Langula und Oppershausen, herzlich ein, sie doch einmal zu besuchen. Dann kam Corona. Es war lange Zeit kein Besuch möglich, In diesem Jahr nahmen wir nach Rücksprache mit Frau Kersten nun Anlauf. Mit dem Reiseunternehmen Weingart fuhren wir am Dienstag, 05. Juli nach Bad Klosterlausnitz. Wie immer begleitete uns die Sonne auf unserer Fahrt. In Bad Klosterlausnitz angekommen, machten wir am Moritz Klinikum, einer Fachklinik für orthopädische und neurologische Rehabilitationen Halt, und gingen unter Führung unserer Pfarrerin durch den Kurpark. Die sehr gepflegten Wege, Blumenrabatten, Bäume und Springbrunnen bieten allen Patienten und Besuchern eine Oase der Entspannung. Wir gingen zur Kirche, wo wir schon sehnsüchtig von Frau Kersten erwartet wurden. Nach der Begrüßung hielten wir eine Andacht und fuhren danach mit dem Bus nach Tautenhain, um im Restaurant „Zur Kanone“ ein leckeres Mittagessen einzunehmen. Gestärkt vom guten Essen und netten Gesprächen ging es wieder zurück

zur Kirche. Dort erfuhren wir von Frau Kersten die Geschichte und Entstehung von Klosterlausnitz und der Kirche. Die heutige Kirche stammt aus den Jahren 1863 bis 1866 und wurde 2016 renoviert. Nach diesen Ausführungen lud uns Frau Kersten zur Kaffeetafel im Pfarrgarten ein. Die Tafel war unter einigen Bäumen, die uns guten Schatten spendeten, reichlich gedeckt. Kaffee und Kuchen schmeckten wunderbar, es wurden viele Erinnerungen ausgetauscht. Wir merkten nicht, wie die Zeit verging. Nach einem gemeinsamen Volksliedersingen, das uns viel Freude bereitete, mussten wir uns leider voneinander verabschieden. Die Fröhlichkeit vom Pfarrgarten nahmen wir mit auf die Heimfahrt, sodass wir wieder gut behütet in der Heimat ankamen.

Unser Dank gilt dem Busfahrer, unserer Pfarrerin Frau Apitzsch -Pokoj für die gute Organisation und ganz herzlich unserer ehemaligen Pfarrerin Frau Kersten und ihrem Partner für die Einladung und die Vorbereitungen für den wunderschönen Nachmittag.

Im Namen aller Mitreisenden
Dagmar Heinse



Da tut sich doch was...!



Nach zahlreichen erledigten und nicht eingeplanten Arbeiten, die sich im Laufe des Bauprozesses an unserem Pfarrhaus aufgetan hatten, ist nun ein wenig Licht am Ende des Tunnels zu sehen. Es ist viel passiert in den letzten Monaten...so wurden Elektrik und Heizung erneuert, Ständerwände gestellt, verputzt, Sanitärarbeiten durchgeführt, eine Fußbodenheizung verlegt und immer wieder mit Baufirmen, dem Kirchenamt und dem Architekturbüro Gespräche geführt und nach Lösungen für manches Problem gesucht und meistens auch gefunden. Anfang August wurde endlich im gesamten Untergeschoss der Beton gegossen und trocknete einige Zeit. Und dann?

Es wird noch einiges passieren, bis das Pfarrhaus endlich im neuen Glanz von Ihnen bestaunt werden kann. Bleiben Sie weiterhin gespannt und freuen Sie sich auf etwas ganz Großartiges für Jung, Alt, Groß und Klein! ...und wenn Sie mögen, dann unterstützen Sie uns mit kleinen und größeren Spenden. Gern stellen wir Ihnen eine Spendenquittung aus. Aktuell freuen wir uns über Spenden für die neue Küche(s.u.). Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung. Ihr Gemeindegemeinderat Langula

Es wird noch einiges passieren, bis das Pfarrhaus endlich im neuen Glanz von Ihnen bestaunt werden kann. Bleiben Sie weiterhin gespannt und freuen Sie sich auf etwas ganz Großartiges für Jung, Alt, Groß und Klein! ...und wenn Sie mögen, dann unterstützen Sie uns mit kleinen und größeren Spenden. Gern stellen wir Ihnen eine Spendenquittung aus. Aktuell freuen wir uns über Spenden für die neue Küche(s.u.). Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung. Ihr Gemeindegemeinderat Langula



Das Langulaer Pfarrhaus als **Begegnungsraum**

FÜR Große und Kleine **MENSCHEN**
Junge und Alte

Es geht voran in unserem Begegnungsraum. Damit wir später gemeinsam kochen können, sind wir wieder auf Ihre Unterstützung angewiesen. Wir sammeln Geld für unsere neue Küche.

SPENDEN SIE! GEMEINSAM GEHT'S VORAN!

*Danke
das Ihr uns helft!*

Unser Spendenkonto beim Kirchenkreis Mühlhausen
IBAN: DE05 8205 6060 0552 0010 40
BIC: HELADEF1MUE

Bitte angeben → Verwendungszweck: Küche Pfarrhaus Langula

Gerne können Sie Ihre Spende auch im Pfarrhaus direkt abgeben.

Ihr Gemeindegemeinderat Langula

*Gott mag die Großen. Gott mag die Kleinen,
die Groben und auch die Feinen. “*



Gott hat uns alle einzigartig gemacht - im Evangelischen Kindergarten „Unterm Regenbogen“ Langula

... und so wollen wir der Einzigartigkeit in diesem Sommer in unserem Kindergarten besonderes Augenmerk schenken.

Den Auftakt bildete unser großartiges Zirkusprojekt im Frühjahr. Schon beim Aufbau des Zirkuszeltens brachten sich vor allem viele Eltern mit ihren besonderen Fähigkeiten ein. Während der ganzen Woche übten die Kinder mit den Zirkusleuten ein großartiges Programm ein. Welch erstaunliche und wunderbare Talente da zu Tage traten... - es gab kleine Regenbogentänzer, geschickte Jongleure, sportliche Bodenturner, elegante Seiltänzerinnen, mutige Fakire, wilde Löwen und großartige Clowns. Jedes Kind fand seine Rolle, konnte sich neuen Herausforderungen stellen und lernte, dass es ganz besondere Talente hat. Alle stellten ihr Können in einer grandiosen Zirkusvorstellung unter Beweis. Das Publikum - Eltern, Großeltern, Freunde und Verwandte - war begeistert und honorierte die tollen Kunststücke mit tosendem Applaus. Auch zum Jahresfest, welches wir in diesem Jahr als großen Jahrmarkt feierten, stand die Einzigartigkeit eines jeden Kindes/jeden Menschen im Vordergrund. Besonders in der kleinen Geschichte während der Andacht - sie hieß „Irgendwie anders“ erfuhren wir, dass wir gute Freunde sein können, auch wenn jeder von uns einzigartig, ja,

irgendwie anders ist. Und auch unsere Clownin Frieda, welche wir in der Kirche trafen (Sie war dort auf der Suche nach Gott, auf der obersten Empore eingeschlafen), war auch eine besondere, einzigartige Person. Sie begleitet uns später noch auf unseren Jahrmarkt - in die Kuhbucht. Wo wir mit viel Radau, Spaß und lustigen Ständen einfach das Leben feierten. Inzwischen bereiten sich unsere Schulanfänger auf ihre Schuleinführung vor. Sie stellten großartige Talente bei ihrer Abschlussfeier unter Beweis. Da uns das Zirkusfieber gepackt hat, üben in unserem Kindergarten immer mal wieder ein paar Jongleure, mutige Seiltänzer balancieren mit einem Schirm in der Hand über ein dickes Tau. Wir hören Zirkusgeschichten, tanzen, malen, spielen und jedes Kind kann jeden Tag ausprobieren, welche wunderbaren Fähigkeiten Gott ihm geschenkt hat. Und immer werden diese von uns allen bestaunt und gefeiert.

***Gott: „Ich danke dir dafür, dass ich erstaunlich
und wunderbar gemacht bin; wunderbar sind
deine Werke, und meine Seele erkennt das wohl!“
(Die Bibel, Psalm 139,14)***

Es grüßen die Regenbogenkinder und das Regenbogenteam aus dem Evangelischen Kindergarten „Unterm Regenbogen“ Langula



UNSERE GOTTESDIENSTE

Monatsspruch September: Gott lieben, das ist die allerschönste Weisheit Jesus Sirach 1,10

Samstag, 03.09.	14.00 Uhr Oppershausen mit Taufe
13. S. n. Trinitatis, 11.09. Kollekte: Ehe- & Lebensberatung	14.00 Uhr Kammerforst anschließend Gemeindefest
14. S. n. Trinitatis, 18.09. Kollekte: Sozialberatung	10.00 Uhr Langula Kirmesgottesdienst
15. S. n. Trinitatis, 25.09. Kollekte: Kirchengemeinde	13.00 Uhr Oppershausen Goldene Konfirmation

Monatsspruch Oktober: Groß und wunderbar sind deine Taten, Herr und Gott, du Herrscher über die ganze Schöpfung. Gerecht und zuverlässig sind deine Wege, du König der Völker. Offenbarung 15,3

Erntedank, 02.10. Kollekte: Brot für die Welt	10.00 Uhr Oppershausen Erntedankgottesdienst 13.00 Uhr Kammerforst Kirmesgottesdienst 14.00 Uhr Langula anschließend Gemeindefest und Offene Tür im Pfarrhaus
17. S. n. Trinitatis, 09.10.	10.00 Uhr Langula
18. S. n. Trinitatis, 16.10. Kollekte: Kirchengemeinde	10.00 Uhr Oppershausen Kirmesgottesdienst 14.00 Uhr Kammerforst
20. S. n. Trinitatis, 30.10. Kollekte: Bibelwerk	10.00 Uhr Langula mit Taufe 14.00 Uhr Kammerforst mit Taufe
Reformationstag, 31.10. Kollekte: Gustav-Adolf-Werk	15.00 Uhr Oppershausen Mit Überraschungen

Bankverbindung: Kirchenkreis Mühlhausen
IBAN: DE05 8205 6060 0552 0010 40
BIC: HELADEF1MUE Verwendungszweck: Name der Gemeinde

UNSERE GOTTESDIENSTE

Monatsspruch November: Weh denen, die Böses gut und Gutes böse nennen, die aus der Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen, die aus sauer süß und aus süß sauer machen!
Jesaja 5,20

Drittletzter Sonntag, 06.11.
Kollekte: Männerarbeit EKM

08.30 Uhr **Heyerode** Alter Bahnhof
Brunchgottesdienst

Donnerstag, 10.11.

17.00 Uhr **Kammerforst** Martinsumzug

Freitag, 11.11.

17.00 Uhr **Langula** Martinsumzug

Samstag, 12.11.

17.00 Uhr **Oppershausen**

Ewigkeitssonntag, 20.11.
Kollekte: Kirchengemeinde

10.00 Uhr **Langula**
13.00 Uhr **Kammerforst**
15.00 Uhr **Oppershausen**
Jeweils mit Abendmahl
und Gedenken der Verstorbenen

Monatsspruch Dezember: Der Wolf findet Schutz beim Lamm der Panther liegt beim Böcklein. Kalb und Löwe weiden zusammen, ein kleiner Junge leitet sie.
Jesaja 11,6

Samstag, 03.12.,

17.00 Uhr Kammerforst
Chorkonzert

2. Advent, 04.12.
Kollekte:

15.00 Uhr **Oppershausen**
Familiengottesdienst
Thema „Tür“



So können Sie die Pfarrerin erreichen:



Christiane Apitzsch-Pokoj,

99974 Mühlhausen, Gotheweg 31,

Tel.: 03601-889494 oder 0151- 230 739 41

e-mail: capokoj@t-online.de oder christiane.apitzsch-pokoj@ekmd.de

Die Pfarrerin ist vom 15. - 27. Oktober auf einer Gemeindefahrt

Vertretung in dringenden Fällen erfragen Sie bitte

im Kreiskirchenamt in Mühlhausen

erreichbar unter: 0 36 01 81 29 01